



**VEREIN AMOKWE NIGERIA**  
ZUR UNTERSTÜTZUNG DER SOZIALWERKE IN NIGERIA  
**ASSOCIATION AMOKWE NIGERIA**  
FOR SOCIAL DEVELOPMENT COOPERATION IN NIGERIA

Liebe Mitglieder, liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Freundinnen und Freunde

Wieder naht das Ende des Jahres. Dies ist eine gute Gelegenheit, um uns bei Ihnen für die Unterstützung, die Treue und die freundschaftliche Verbundenheit für eine gute Zukunft für die Jugendlichen in Amokwe zu bedanken. Gerne lassen wir Chika Uzor, als Ausdruck unserer Dankbarkeit, eine besondere Weihnachtsgeschichte erzählen.

*„Anfang Oktober dieses Jahres reiste ich mit meiner Familie und dem Vorstandsmitglied, Peter Bischof, für die Einweihung des neuen Erweiterungsgebäudes des Zentrums nach Amokwe. Kaum waren wir im Dorf, wurde mir mitgeteilt, dass die Eltern von zwei der behinderten Jugendlichen, die im Zentrum leben, mich unbedingt sehen wollten. Bereits am nächsten Tag kam es zu*



*einem Treffen. Da erschienen die Eltern, strahlend, mit einem grossen Kanister gefüllt mit Palmöl (unserem Speiseöl). Sie haben diesen den weiten Weg von ihrem sehr abgelegenen Dorf, mit öffentlichem Verkehrsmittel, hierhergebracht! Das Palmöl hätten sie selbst gepresst! Sie seien gekommen, um sich dafür zu bedanken, dass ihre Töchter die Chance haben, bei uns die Schule zu besuchen. Ich dankte ihnen und erkundigte mich nach ihren anderen Kindern. Diese seien auch mitgekommen und warten draussen, antworteten sie. Kurz darauf traten zwei junge Erwachsene in das Bürozimmer. Der eine Junge schob seinen Bruder im Rollstuhl. Nach der Begrüssung erfuhr ich vom älteren Sohn, dass er mit 12 Jahren erkrankte und seither auf den Rollstuhl angewiesen ist. Zurzeit bestreite er seinen Lebensunterhalt mit Reparaturen von Mobiltelefonen. Es fehle ihm zwar oft an Reparatur-Werkzeugen. Er borge sich diese, wenn nötig jeweils von Kollegen, sobald er einen Auftrag bekomme. Ein Lächeln flog über sein Gesicht. Diese Begegnung hat mich tief beeindruckt. Der Weg aus ihrem weit abgelegenen Dorf in einem meist überfüllten Kleinbus und das viele Umsteigen bis zum Zentrum! Wenn das nicht Weihnachten ist! Sich nicht von den Widrigkeiten des Lebens unterkriegen lassen. In dieser Haltung lebt sich auch die Botschaft der Weihnachtsengel: „Fürchte euch nicht!“*

*Weil das Zentrum dank Ihren Spenden den beiden Töchtern die Ausbildung ermöglicht, schöpft die Familie Mut und Kraft daraus ihrem Schicksal weiterhin die Stirn zu bieten. Dafür und für alle anderen Kinder und Jugendlichen im Zentrum bin ich euch unendlich dankbar. Vergelt's Gott!“*

Gemeinsam durften wir ein gutes, spannendes Vereinsjahr erleben und gestalten.

### **Einweihung Erweiterungsgebäude (B02) und Solaranlage**

Gegend Ende September wurde das Obergeschoss von B02 bezogen. Mit einem grossen Fest wurde das Gebäude am 6. Oktober eingeweiht. Aus den umliegenden Dörfern sind viele Leute gekommen. Der katholische Ortsbischof feierte in Anwesenheit der Vize-Gouverneurin des Bundesstaates Enugu und weiteren Behördenmitgliedern einen Gottesdienst auf dem Schulgelände. Er bedankte sich bei den Freunden in Österreich und der Schweiz, die diese Bildungsstätte ermöglicht haben und unterstützen und bittet den Segen



**Schülerinnen bei einer Tanzeinlage**



Das neue Gebäude mit den Solarpanels



Heini & Solarinstallateure bei der Arbeit / die Wechselrichter & Batterien

Gottes über sie und alle Menschen guten Willens. Danach beeindruckten die Schülerinnen und Schüler die Gäste mit ihren großartigen Darbietungen und der Präsentation von selbst hergestellten Produkten.

Am 8. Oktober begann die Installation der Solaranlage auf dem Dach des neuen Gebäudes. Mit der Abnahme am 15. Oktober durch Herrn Heinrich Lüthi-Studer, einen befreundeten Solaringenieur aus St. Gallen, der extra am 12. Oktober eingereist war, wurde die Anlage hochgefahren. Seither genießt unser Zentrum eine stabile, nachhaltige, umweltfreundliche und erneuerbare Energieversorgung! Ihnen, liebe Freunde, insbesondere dem Katholischen Konfessionsteil des Kantons St. Gallen und der katholischen Kirchengemeinde St. Gallen, die sowohl diese Solaranlage als auch das neue Gebäude massgeblich finanziert haben, danken wir von ganzen Herzen.

### Sekundarschule und Computerschule

Mit 36 neuen Schülerinnen und Schülern zählt die Schule neu 186 Studierende. Peter Bischof schreibt über den Schulbesuch: *„Ein geräumiges Klassenzimmer, bis zu dreissig Schüler, jeder mit seinem eigenen Pult, eine zwei Quadratmeter grosse Wandtafel und eine motivierte Lehrkraft - was braucht es mehr für einen guten Unterricht. Bei uns unvorstellbar, in Amokwe aber Alltag. Während meiner Klassenbesuche stellte ich zuerst mal fest, wie geordnet der Unterricht abläuft. Mir fiel auf, wie diszipliniert und konzentriert die Schülerinnen und Schüler während der ganzen Lektion dabei waren, wie rücksichtsvoll und hilfsbereit sie miteinander umgingen. Der Respekt gegenüber der Lehrperson war augenfällig, spürbar war aber auch das Wohlwollen seitens der Lehrkraft zu den Schülern. Die gesammelten Erfahrungen werden mir durchwegs positiv in Erinnerung bleiben. Auch bin ich zuversichtlich, was die Zukunft der Schule betrifft.“*



Wir freuen uns, wenn wir für die Einrichtungen der Schulbibliothek, der Labors (Chemie, Physik, Biologie) sowie der Schulküche weiterhin auf euch zählen dürfen. Für jede Unterstützung danken wir schon heute recht herzlich.

Schauen Sie sich die aktuellen Bilder an auf: [www.amokwe-nigeria.org](http://www.amokwe-nigeria.org).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben in dieser Weihnachtszeit besinnliche, Mut machende Zeiten, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen im Neuen Jahr.

Danke vielmals und herzliche Grüsse

Vorstand des Vereins Amokwe Nigeria

Anna Maria Müggler (Präsidentin)

Peter Bischof (Aktuar)

Chika Uzor (Vizepräsident)

Claudine Müggler (Kassiererin)

Adrian Ackermann (Beisitzer)

→ zum Vormerken: **Mitgliederversammlung am 25.05.2019, 10.00 Uhr in Bern** ←

Schweiz:

„Amokwe Nigeria“  
Postcheckkonto:  
30-440716-1

Österreich:

„Amokwe Nigeria“  
Konto Nr.: 298.455  
Raiffeisenbank am Bodensee  
BLZ 37431

Kontakt: [www.amokwe-nigeria.org](http://www.amokwe-nigeria.org)

Dr. Chika Uzor  
Taeuberweg 12  
CH-9000 St. Gallen  
uzorchika@hotmail.com

Anna Maria Müggler  
Fluhmattstrasse 24  
CH-5400 Baden  
annamaria.mue@hispeed.ch